

**Definition Zentralen Venendruck**

Der zentrale Venendruck (ZVD) ist der Druck in der oberen Hohlvene (V. cava superior), kurz vor dem Herzen. Er entspricht dem Druck im rechten Vorhof und ist ein Parameter für Herzleistung und Füllungszustand der Blutgefäße.

Da der ZVD fehleranfällig ist und es verlässlichere Methoden gibt, dient der ZVD meist nicht mehr als ein probates Mittel zur Diagnostik. Mit dem ZVD kann jedoch die Therapie mit Diuretika überwacht werden. Dann muss er allerdings regelmäßig gemessen werden.

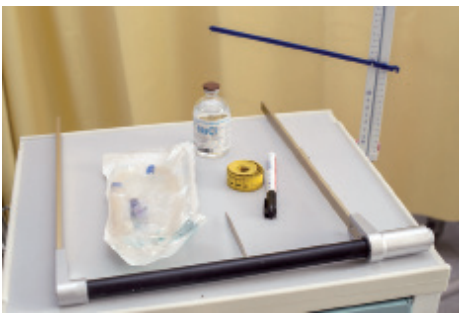
Der ZVD kann auf Station über den zentralen Venenkatheter und eine Wassersäule gemessen werden. Auf der Intensivstation erfolgt die Messung elektronisch über eine arterielle Kanüle.



**ARBEITSAUFTRAG**

- 1 Beschriften Sie in Stichworten die Bildserie und beschreiben Sie so den schrittweisen Ablauf einer manuellen ZVD-Messung.

**ZVD manuell messen.**



1  
 .....  
 .....



2  
 .....  
 .....



3  
 .....  
 .....



4  
 .....  
 .....



5  
 .....  
 .....



6  
 .....  
 .....



7  
 .....  
 .....



8  
 .....  
 .....



9  
 .....  
 .....